

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 16

Artikel: Gott und die Kommunisten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-493337>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

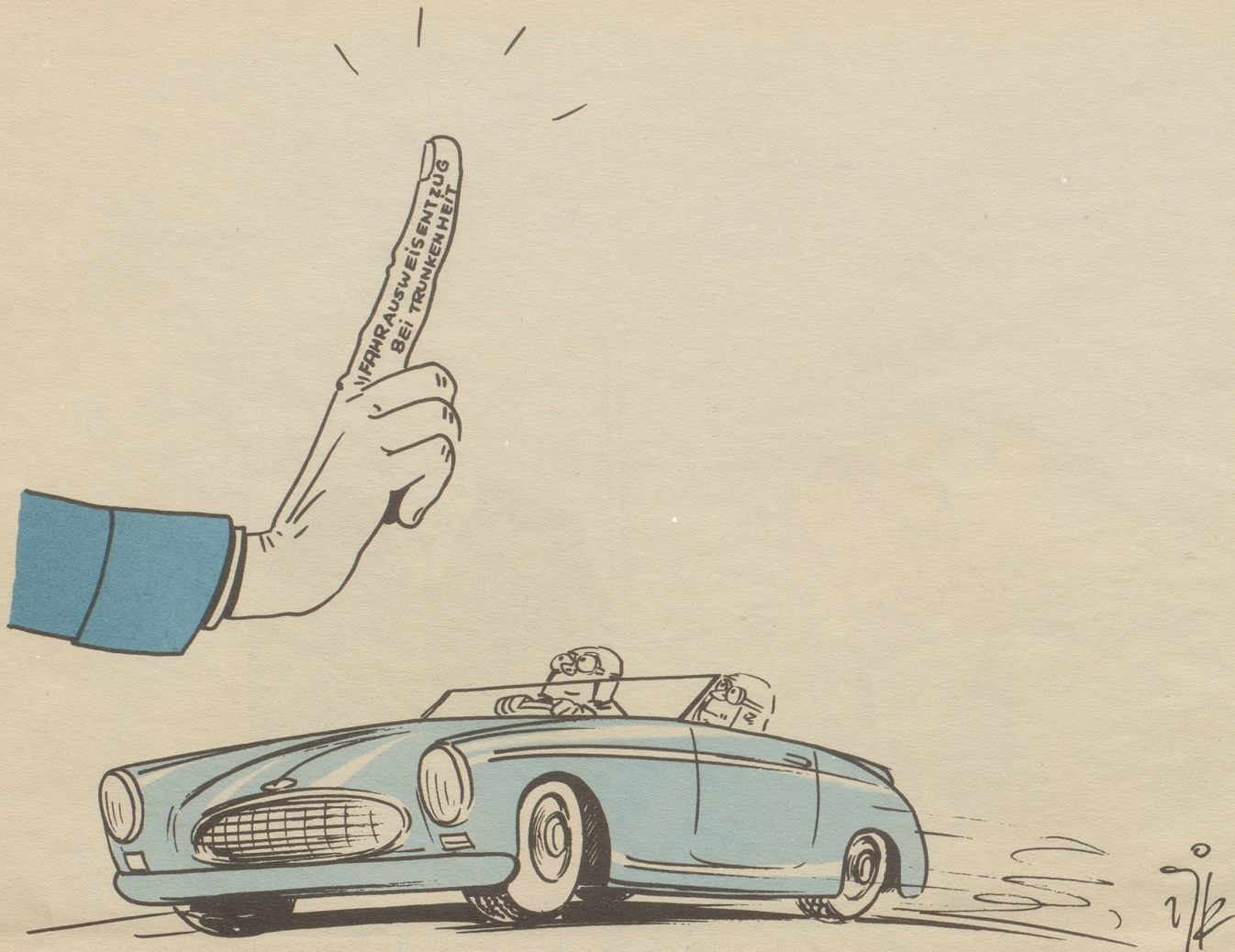
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Drohfinger wird deutlicher

Am Hitsch



si Meinig

Khennand Iar dar Härr Meier? I maina dar Härr Otto Meier. Alli, wo schu im Zürchar Zoo gsi sind, khennand nemmli dar Härr Meier sihhar. Aaha, jetz wüsand Iar wella. Dä, wo schu a tschuppa zwenzg Jöörli dan Affa luagat, und luagat, daß dLütt aswas zluaga hend und au luagat, daß Zuaschauar nu luagand und siini liaba Tiarli nit mit Glasschärba fuatara tüand ...

Abar i hann wella vum Härr Meier schriiba und nit vu da Zuaschauar. Also, dar Härr Meier goot vu siina Affa aawegg. «Dar tuusig», wärdand Iar sääga, «warum au?» Wells a nöüja Zootiräkhtar ggeeh hätt. Und mit demm hätt dar Zoo vu Zürri a grooßa Wurf tua. Är isch nit

nu a bekhannta Profässar, är isch au a Maa, a Maa mit gsundam Menschavarstand. Und so hät är dar Härr Meier zu siinam Schtellvarträttar gmacht. Dar Härr Meier hätt zwor khai Tokhtargrad und khai Tiplöml, abar dar Härr Tiräkhtar Hediger hätt sofort gsähha, was dä Maa khann – und aso khönnand miar alli am Härr Meier grataliara, abar au am Härr Profässar Hediger. (I waiß nitta, öb dAffa im Zoo dooba gwerkh-schaftlich organisiart sind. Wenns aso wääri, so teetis mi nit varwundara, wenns an Tirekhzioon an Iigaab mahha teeten, si welland dar Härr Meier phaalta – und dazuhaha wääri au dan Affa zgrataliara!) WS

Gott und die Kommunisten

Gott verteilte an die Menschen verschiedene Eigenschaften, darunter auch einmal Anständigkeit und Intelligenz. Wie die Kommunisten davon erfuhren, meldeten sie auch ihren Anspruch an und ersuchten Gott, er möge zur kommunistischen Gesinnung auch diese beiden Eigenschaften verteilen. Gott wollte ihrer Bitte willfahren, machte sie aber darauf aufmerksam, daß von den nunmehr drei Eigenschaften, der Anständigkeit, der Intelligenz und der kommunistischen Gesinnung immer nur zwei gleichzeitig einem Menschen verliehen werden könnten.

Ohne lange zu überlegen, willigten die Kommunisten in diese Bedingung ein. Als Resultat ergibt sich: ist ein Mensch anständig und ein Kommunist, dann ist er nicht intelligent; ist er intelligent und ein Kommunist, dann ist er nicht anständig; und ist er anständig und intelligent, dann ist er kein Kommunist.

Hotel Anker Rorschach

Telephon 433 44 Das Haus für gute Küche

Restaurations-Seeterrasse

Alle Zimmer mit Tel. und fl. Wasser, Privatbäder
Bes. W. Moser-Zuppiger